

Gemeinsamkeiten - Verschiedenheiten

Planung und Durchführung von Aktionstagen zur Stärkung der interkulturellen Kompetenz und der sozialen Integration.

Projektträger:
Förder- und Freundeskreis der SpVgg Kaufbeuren e.V.

Gemeinsame Veranstaltungen fördern das Kennenlernen und das gegenseitige Verständnis zwischen Menschen aus unterschiedlichen Kulturen. Integration wird hierbei leicht gemacht. Um dies zu erreichen, werden zwei entsprechende Aktionstage geplant und durchgeführt. Da der Sport bestens dazu geeignet ist, unkompliziert kulturelle und sprachliche Barrieren abzubauen, stehen beide Veranstaltungen unter einem sportlichen Motto.

Im Juli 2012 findet eine Städtebegegnung auf internationaler europäischer Ebene statt. Im Mittelpunkt steht der kommunikative Austausch von Sportreferenten zu Themen wie Fair-Play und kulturenübergreifender Verständigung. Hierbei stehen die Möglichkeiten des Sports und dessen Potentiale im Vordergrund. Die Stadt Kaufbeuren kann hier auf bereits vorhandene Erfahrungen zurückgreifen und diese in die Diskussion mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einbringen.

Anschließend wird im September 2012 ein Familientag zum Thema Integration und Vielfalt, für Familien aus allen Kulturen durchgeführt. Über ein spielerisches Miteinander sollen hier das Verständnis und die Toleranz für verschiedene Kulturkreise geweckt, sowie eine gemeinsame Basis über das sportliche Miteinander gefunden werden.

Bei beiden Veranstaltungen werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowohl die Verschiedenheiten der unterschiedlichen Kulturen, als auch die vielen Gemeinsamkeiten aufgezeigt.

An dem Projekt „Gemeinsamkeiten – Verschiedenheiten“, sind der Integrationsbeirat, das Netzwerk „Vereint in Bewegung“, Sportvereine, das Gesundheitsamt, der Stadtjugendring, die Polizei, der Städtepartnerschaftsverein, Kaufbeuren-aktiv, die Familienbeauftragte, sowie kommunalpolitische Vertreter beteiligt.

Projektleiterin: Tina Plischke

Projektzeitraum: 12.07.2012 bis 31.12.2012

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“ des
Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend